

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **59 (1933)**

Heft 1

PDF erstellt am: **26.09.2024**

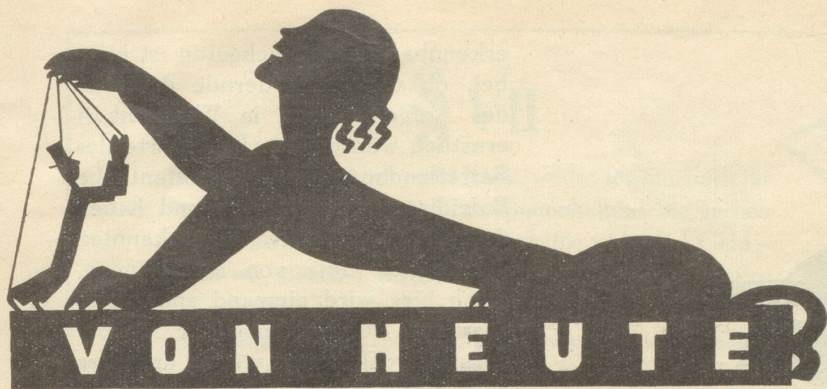
### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.





gelaunt und empfängt den jungen schüchternen Mann:

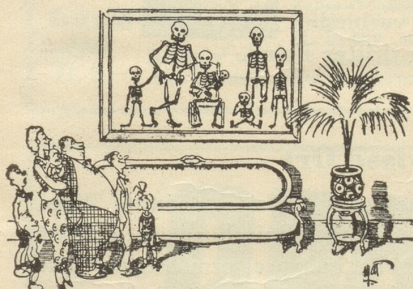
«Bitte, junger Mann, was wünschen Sie? Kommen Sie wegen Geld?»

«Nein, Herr Kommerzienrat, ich komme nicht wegen Geld.»

«Schön, also was wünschen Sie?»

«Ich wollte nur um die Hand Ihrer Tochter Edith anhalten.»

«Junger Mann! Warum schwindeln Sie da erst?? Da kommen Sie also doch wegen Geld!» schlägt Herr Kommerzienrat mit der Faust auf den Tisch...



Der Röntgen-Photograph hat ein Familienbild gemacht.

Ric et Rac

## Rache des Abgewiesenen

«War nicht Ihr hübscher Zwilingsbruder einmal einer meiner Verehrer, oder gar Sie selber?»

«Oder vielleicht mein Vater ...?»

## Symbolistik

Die Lehrerin hat ihren Kindern die Anwendung von Gleichnissen beizubringen versucht u. a. die Rose als das Symbol der stolzen Pracht, das Veilchen als das der Bescheidenheit charakterisiert. Und nun prüft sie:

«Eine stolze, elegant gekleidete Dame kommt des Weges, den Kopf hochaufgerichtet, niemand zum Gruss zugewandt — das ist die Rose. Hinter ihr in bescheidenster Haltung, den Kopf gesenkt — das ist ...?»

«Ihr Mann», behauptet unbedenklich einer der Aufmerksamsten. Egy

## Ein Kavalier

Schlehmilch kommt spät nach Hause. Sein Vater merkt, dass er in holder Gesellschaft gewesen ist.

«Hast wohl viel Geld ausgegeben, Schlehmilch?» fragt er.

«Zwei Franken fünfdreissig.»

«Lüg nicht, Schlehmilch!»

«Auf Ehre! Sie hatte nämlich nicht mehr bei sich!» Put Zeis.

## Jetzt nur noch Spanier

Eine Filmdiva hat wieder einmal geheiratet. Diesmal einen Spanier. Eine Bekannte fragt sie nach einiger Zeit:

«Nun, wie geht's in der neuen Ehe?»

«Oh fein! sage ich Dir, jetzt heirate ich nur noch Spanier!»

## So sind Ehemänner.

«Seit wann, sagten Sie, ist Ihre Frau verschwunden?» fragte der Polizeikommissar.

«Seit acht Tagen,» antwortete der Ehemann.

«Und warum melden Sie das erst heute?» forschte der Beamte weiter.

«Weil ich,» erwiderte der Ehemann, «in den ersten Tagen nicht daran zu glauben wagte...» F. Z.



Ein Begriff!

das gute Piano  
das Schweizerpiano  
das Wohlfahrt-piano

Musikhaus Wohlfahrt  
Zürich 2 „Bleiche“

## Fichtennadel-Bade-Balsam



Nerven und Herz stärkend,  
für Bad und Toilette, Körper  
und Hautpflege. Unerreich-  
in Stärke, Feinheit, Preis  
und Güte.

Erhältlich in allen Apotheken,  
Drogerien und Badanstalten.

## Auch Sie

sollten schlanker sein!

Trinken Sie jeden Morgen eine Tasse **Doctor Weinreichs Schlankheits-Tee**. Bringt das überflüssige Fett zum Schwinden. Zugleich **beste Blutreinigung!** Schachtel für 1 Woche Fr. 1.50, für 3 Wochen Fr. 4.25, für 6 Wochen Fr. 8.—. Sie erhalten diesen Tee vom Alleinfabrikanten **Löwenapotheke Basel, Greifengasse 14 N.**



Jeden Tag  
so ein Gläschen

**ELCHINA**  
das verjüngt

Orig.-Fl. Fr. 3.75, Doppelfl. Fr. 6.25—in den Apotheker

## Das gefährliche Alter

mit seinen Begleiterscheinungen, wie Arterienverkalkung, Schlaflosigkeit und anderes mehr, brauchen Sie nicht mehr zu fürchten, wenn Sie eine Kur mit dem Kräutersaft **Rosolida** (Schutzmarke Rophaien) machen. Er bringt Erleichterung, gute Hilfe u. gar oft gänzliche Besserung. Per Flasche zu Fr. 5.— in Apotheken und Drogerien.

